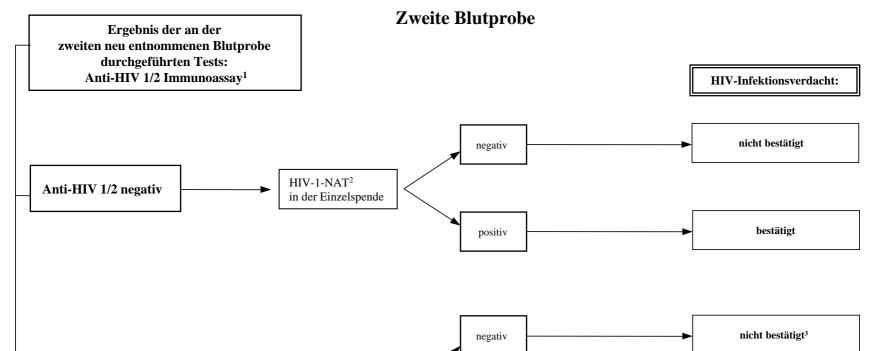
V 34 Anhang A 3

Humanes Immundefizienz Virus (HIV) Labordiagnostik zur Feststellung des Infektionsstatus

bestätigt

unbestimmt



positiv

unbestimmt

1 bzw. kombinierter Antikörper/Antigentest

Anti-HIV 1/2

wiederholt reaktiv

Anti-HIV-1-Immunoblot

und Anti-HIV-2-Immunoblot

oder Anti-HIV 1/2-Immunoblot

² Die analytische Sensitivität sollte bei < 100 IU/ml bezogen auf die Einzelspende liegen. Kommerziell erhältliche NAT-Systeme erkennen derzeit vorzugsweise HIV-1 Gruppe M, selten O und nicht HIV-2. HIV-1B, welches über 80% der Infektionen in Deutschland hervorruft, gehört zur Gruppe M.

³ Bei nicht bestätigtem HIV-Infektionsverdacht sollte das Zeitfenster der Serokonversion bedacht werden. Eine Serokonversion ist spätestens 3 Monate nach Infektion erfolgt.